

## Presseartikel

Neues Format für das  
Personalmarketing:  
die Nächte der Bildung

Fachkräftemangel, hohe Abbruchquoten bei der Ausbildung, unbesetzte Ausbildungsplätze, zu geringe Qualifikation der Bewerber, die „Flucht in die Uni“ – die demographische Entwicklung schlägt nicht nur zu, sie hinterlässt auch spürbare und schmerzliche Spuren im betrieblichen Alltag.

Im Vordergrund vieler Personalabteilungen steht daher jetzt die Frage: wie weiter? Welche Wege können wir gehen, um uns vor dieser Entwicklung zu schützen, um mit gut qualifizierten Mitarbeitern weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben, um unsere Ausbildungsplätze zu besetzen?

Mittelständische Unternehmen schauen auf die „Großen“ und auf die – scheinbar - (noch) eingehende Bewerbungsflut – und stehen selbst vor der Frage, wie sie mit ihrem verfügbaren Kapazitäten in der Personalabteilung das alles noch „wuppen“ sollen: auf Messen gehen, Kontakte zu Schulen und Universitäten pflegen, Werbe- und Presseaktivitäten betreiben, interne Prozesse hinsichtlich Arbeitszeitflexibilität und Gesundheitsförderung umstellen, Laufbahnplanungen entwickeln...und sollten sich nicht täuschen lassen. Auch die „Großen“ haben hier ihre Grenzen.

Es fehlen neue Konzepte, die alten sind ausgereizt und bringen einen - mittlerweile absehbar - mäßigen Erfolg im Vergleich zum Aufwand. Es sind einfach zu viele Unternehmen, die sich in die Möglichkeiten der „Speed Datings“, Messen und „Schüler treffen Unternehmen“-Veranstaltungen „einklinken“ – und sich damit gegenseitig das Leben schwer machen.

### *Das Projekt der „Nächte der Bildung“ als neues Format des Personalmarketings*

Es wird Zeit, sich nach neuen Konzepten umzusehen. Konzepte, die ausbildende Unternehmen und ihre potentiellen Bewerber so zusammenbringen, dass beide davon überzeugt sind, dass sie auch zusammen passen.

„Das geht nur offline“ – dieses mutige Statement in unserer Internetzeit, Chats und Social-Media-Huldigungen kommt von den Initiatoren der „Nächte der Bildung“, der APT Marketing für Bildung GbR.

*Bildung öffnet  
Türen. Die Nacht  
der Bildung.*



Die **Nacht der Bildung** öffnet Türen von Universitäten, ausbildenden Unternehmen Instituten und Akademien für alle bildungsinteressierten Menschen, die hinter die Kulissen schauen und etwas Neues dazu lernen möchten. Zahlreiche Bildungsevents möchten die Vielfalt der Bildung zeigen, zur Transparenz beitragen, Menschen der Bildung zusammenbringen und die Möglichkeit geben, sich ein persönliches Urteil über die Angebote zu verschaffen.

Die nächste Nacht der Bildung findet am **08.04.2016 in Hamburg von 17:00-23:00 Uhr** statt.

Informationen unter <http://www.ap marketing.de/unsere-produkte-2/unsere-produkte/>

#### Pressekontakt



Silke Wöhrmann  
Geschäftsführende Gesellschafterin  
PR und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: [s.woehrmann@apt-marketing.de](mailto:s.woehrmann@apt-marketing.de)

**APT | Marketing für Bildung GbR**

Silke Wöhrmann und Ellen-T. Kokaras-Tantzen

#### Büro Hamburg

Wrangelstraße 105b | 20253 Hamburg

Fon 040 53889343

#### Büro Schwerin

Speicherstraße 7a | 19055 Schwerin

Fon 0385 3936231

„Denn nach wie vor existiert eine Kommunikationslücke zwischen Unternehmen, die ausbilden und Schülern bzw. Absolventen der Universitäten, die ein Unternehmen suchen: die einen wissen nicht, was die anderen tun oder haben ganz falsche Vorstellungen voneinander“. Diese Lücke kann man nur schließen, indem man persönlich miteinander spricht und sich kennen lernt. „Diese persönliche Basis kann keine Website ersetzen“. Unternehmen kämen nicht darum herum, außerhalb der Bücher „Generation X,Y und Z“ auf ihre zukünftigen Mitarbeiter zuzugehen – und umgekehrt: wer einen Arbeitsplatz sucht, muss sich mit dem Unternehmen und den Menschen, die dort arbeiten, beschäftigen.

„Unser Ziel ist es, aus „Ausbildungsstätten“ Begegnungsstätten, aus „Ausbildungsplätzen“ Möglichkeiten des Austausches und des gemeinsamen Lernens zu gestalten und gleichzeitig die Vielfalt und Kompetenz der Unternehmen vorzustellen.“, so die geschäftsführende Gesellschafterin der APT Marketing für Bildung GBR Silke Wöhrmann.

### ***Das neue Format der „Nächte der Bildung“ nimmt viel Arbeit des Personalmarketings ab.***

---

Das klingt aufwendig und wäre es theoretisch auch: persönlich den Kontakt zu Schulen und Universitäten pflegen. Vor Ort sein, mit Schülern sprechen, Kooperationen pflegen. Dieses Szenario ist für viele Personalverantwortliche zwar wünschenswert, mit der Praxis jedoch nicht vereinbar.

Um hier dem Personalmarketing die Arbeit zu erleichtern, wurde das Format „Nacht der Bildung“ entwickelt und wurde in Hamburg zum zweiten Mal 2015 umgesetzt.

Auf der Nacht der Bildung öffnen Institute, ausbildende Unternehmen, Universitäten und Schulen ihre Türen und laden Besucher ihrer Zielgruppen ein, sie persönlich kennenzulernen. Veranstaltungen, Workshops, Seminare, Vorlesungen, Führungen durch Unternehmen – eine Vielfalt an Bildungsangeboten bringt alle zusammen.

Die Philosophie ist mit 4 Prinzipien kurz zu umschreiben:

#### **1. Erlebbare Bildung und Selbstüberzeugung ermöglichen**

Der hohe Vertrauensvorsprung des Besuchers wird über gezielte Marketingaktivitäten erarbeitet und durch aktive und lebendige Events belohnt. Das „Produkt“ Ausbildung wird persönlich und greifbar.

#### **2. Positives Image der Bildung fördern**

Bildung ist modern, proaktiv und ein Schlüsselbestandteil der eigenen Entwicklung. Neue Lern- und Ausbildungskonzepte und -methoden haben nichts mehr mit „Pauken, prüfen, büffeln“ zu tun – sie sind partnerschaftliche Konzepte des „Voneinander und miteinander Lernens“.

#### **3. Persönliche Bindung herstellen**

Eigene Vorlieben und Erwartungen jedes Besuchers stehen im Vordergrund. Die Institute und Unternehmen verstehen sich als Dienstleister der beruflichen Entwicklung ihrer Kunden und präsentieren sich in ihrer Authentizität.

#### **4. Gezielt suchen und finden**

Institute und Unternehmen die an der Nacht der Bildung teilnehmen, heben sich von der Masse ab, denn es wird nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmern pro „Nacht“ aufgenommen. Besucher behalten dadurch den Überblick und werden nicht mit Informationen überfordert und „zugeschüttet“. Sie können

sich ein Programm individuell über die Website zusammenstellen, welches ihnen genügend Zeit lässt, sich auch mit ihren Bildungsvorstellungen auseinander zu setzen. Durch eine Anmeldung wird sichergestellt, dass jeder Besucher die Zeit und den Platz erhält, den er sich wünscht.

### *Besucher der Nächte der Bildung haben bereits das erste Auswahlkriterium erfüllt*

---

Dahinter, das ist klar, steht auch das Interesse aus „Personalersicht“: „Wer sich aufmacht um uns kennenzulernen, zeigt Initiative und Interesse, zeigt, dass er oder sie bereit ist, sich auch in der Freizeit für seinen beruflichen Weg einzusetzen. Im Grunde genommen ist das bereits schon ein wichtiges Auswahlkriterium. Und wenn wir gleich die Gelegenheit haben, diese engagierten Schüler kennen zu lernen – umso besser“ sagt Vanessa Breden, Personalreferentin der Coca-Cola-Erfrischungsgetränke AG und unternehmensinterne Projektleiterin für die Nacht der Bildung und: „Wir profitieren enorm von der Unterstützung, die von dem Projekt geleistet wird und werden dadurch in unserer Personalarbeit entlastet“.

Denn das Marketingkonzept der Nächte der Bildung umfasst einen umfangreichen Marketing-Mix, der gezielt Bestandteile aufnimmt, die Schüler und Studenten ansprechen.



Abb.: Marketing-Mix der Nacht der Bildung

So werden z.B. spezielle Broschüren für junge Zielgruppen entwickelt und dort verteilt wo sich diese Menschen befinden: in den Schulen. Unterstützung erhält die Nacht der Bildung dabei von Kooperationspartnern: dem Junior Projekt des Institutes der Wirtschaft in Köln, von Portalen, auf denen sich abschlussreife Schüler austauschen (z.B. campus-compass.eu, audimax.de, stuzubi.de, vinabi.de) und auch Verlagen und Messen, die sich an Schüler wenden.

„Wir haben ein hoch qualifiziertes Kooperationsnetzwerk und ergänzen uns hier gegenseitig. Dieses Netzwerk – und das liegt uns besonders am Herzen – besteht aus Menschen, die nach vorne denken, die Entwicklungen erkennen und mit passenden Lösungen angehen. Dadurch können wir schnell reagieren und uns somit flexibel an die Entwicklungen unserer Kunden anpassen.“, so Ellen-T. Kokaras-Tantzen, geschäftsführende Gesellschafterin der APT Marketing für Bildung GbR.

„Mit anderen Worten: über die Teilnahme an der Nacht der Bildung „spart“ sich die Personalabteilung die ganze Netzwerk- und Medienarbeit und kann sich ganz ihrem Ziel, sich positiv bei den zukünftigen Bewerbern zu präsentieren, konzentrieren.“

Die nächste Nacht der Bildung findet am 08.04.2016 in Hamburg von 17:00 – 23:00 Uhr statt.  
Unternehmen des BVMW und des Verbundes der INQA erhalten 8% Rabatt auf die Teilnahmegebühren.

### 8. Der Leidenschaft nachgehen.

Du hast Kreativität und Leidenschaft im Blut, Dein Herz schlägt nach dem 4/4 tel Takt? Wenn Musik Deinen Lebensrhythmus bestimmt, sollte es nach Dich nach Barmbek zum Hamburger Konservatorium ziehen: Die Live-Musik und informative Events laden Dich zum Mitmachen ein. Wenn Dich Technik fasziniert, zu Coca Cola. Wenn Du in Zickzackkurven läufst, weil Du immer an die neuesten Börsennachrichten denkst, zur fom oder Nordakademie.

### 9. Sich etwas zutrauen.

Unterschätze nicht, was Du bisher alles geschafft hast. Du hast viel mehr gelernt als Mathe, Englisch, Deutsch. Du hast gelernt, Dich mit neuen Themen auseinanderzusetzen. Du hast gelernt, mit vielen verschiedenen Menschen zusammen zu arbeiten. Du hast gelernt, wie Du mit schwierigen Situationen umgehst. All das wird Dir jetzt zu Gute kommen. Auch, wenn man am Anfang nicht gleich alles versteht und sich manchmal hilflos fühlt – Du hast das Zeug dazu, Dich zurecht zu finden.

### 10. Keine Angst, nicht verrückt machen lassen.

Vielen anderen geht es genauso wie Dir. Im Wirrwarr der zahlreichen Angebote kann einem schon schwindlig werden. Hör´ auch auf Dein Gefühl. Wenn Dir Menschen und die Umgebung zusagt, Du Dir vorstellen kannst, dass Du hier gut aufgehoben bist, dann ist das schon ein gutes Zeichen.

### 11. Zu Deiner Entscheidung stehen.

Es wird immer viele Menschen geben, die irgendetwas an dem, was Du tust, nicht gut finden und noch viele andere „Tipps“ auf Lager haben. Manchmal sind sie aber nur neidisch, weil sie selbst noch nicht genau wissen, was sie machen wollen. Wenn Du einen Weg gefunden hast, gehe ihn. Wegelagerer gibt es überall. Der Einzige, der hinterfragen darf, bist Du selbst,

### 12. Die Wahrheit erkennen und akzeptieren.

Wenn Du Dich auf etwas „eingeschossen“ hast, z.B. „Ich will Ingenieurwesen studieren“ und es nicht klappt, dann sieh´ der Wahrheit ins Gesicht und verkrampfe nicht oder versuch´ Dir etwas vorzumachen. Damit verlierst Du wahrscheinlich nur Zeit. Denn Du hast ja einen „Plan B“ entwickelt. Man kann auch, wenn der Traumberuf aus irgendwelchen Gründen nicht realisiert wird, sehr glücklich in seinem „Zweit-Traumjob“ werden.

Informationen erhältst Du unter

[www.nacht-der-bildung.de](http://www.nacht-der-bildung.de)

Um Anmeldung über diese Website wird gebeten.

Pressekontakt



Kati Kröning

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Speicherstraße 7a | 19055 Schwerin

[k.kroening@apt-marketing.de](mailto:k.kroening@apt-marketing.de)

APT | Marketing für Bildung GbR

Silke Wöhrmann und Ellen-T. Kokaras-Tantzen  
**Büro Hamburg**  
Wrangelstraße 105b | 20253 Hamburg  
Fon 0049+4053889343 | Mobil 017648816593  
[s.woehrmann@apt-marketing.de](mailto:s.woehrmann@apt-marketing.de)  
**Büro Schwerin**  
Speicherstraße 7a | 19055 Schwerin  
[www.apt-marketing.de](http://www.apt-marketing.de)

